



Diascanner: Dimage Scan Dual

Power-Slide

Minoltas neuer hochauflösender Diascanner

„Dimage Scan Dual“ bietet stolze 2430 dpi für wenig Geld.

Wir sahen uns an, ob die Sache einen Haken hat.

■ Minolta bläst zum Angriff auf den Markt für preisgünstige Diascanner. Mit dem „Dimage Scan Dual“ hat die Firma jetzt ein Gerät im Angebot, das eine optische Auflösung von 2430 dpi bietet und gerade mal 1100 Mark kostet.

Hard- und Software. Der Namenszusatz „Dual“ führt etwas in die Irre, denn der Dimage Scan eignet sich zunächst nur zum Scannen eines Filmformats, nämlich dem der 35-

Millimeter-Kleinbildfilme. Wer APS-Filme digitalisieren will, kommt um die Anschaffung eines Aufsatzes für 250 Mark nicht herum.

Per SCSI-Kabel wird der Scanner an den Rechner angeschlossen, für die Ansteuerung sorgt ein Photo-shop-Plug-in. Zwei verschiedene mitgelieferte Vorlagenhalter ermöglichen sowohl das Scannen von gerahmten als auch von ungerahmten Dias. Durch den Aufruf des Plug-ins erfolgt die Initialisierung des Geräts.

Befindet sich aber zu diesem Zeitpunkt bereits ein Vorlagenhalter im Scan Dual, kann sich dieser Vorgang ganz erheblich herauszögern, da der Scanner erneut angesteuert werden muß – bei der niedrigen Geschwindigkeit des Vorlageneinzugs ein etwas nerviges Unterfangen.

Das Plug-in erlaubt das Arbeiten in zwei verschiedenen Modi: Einem einfachen, bei dem der Anwender lediglich das Vorlagenformat sowie Ausgabeauflösung und -format angeben muß, und ein professioneller Modus, der die exaktere Einstellung unterschiedlicher Parameter ermöglicht. Angenehm hierbei, in dieser Preisklasse aber leider noch nicht Standard: Das Ausgabeformat läßt sich nicht nur in Pixeln, sondern auch in Millimetern angeben, was insbesondere für anwendungsgenaues Scannen im DTP-Bereich sehr hilfreich ist.

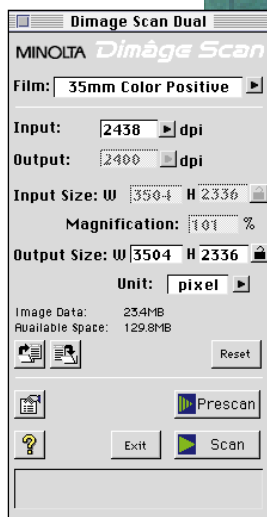
Zusätzlich bietet die Treibersoftware des Scan Dual diverse rudimentäre Korrekturen an, mit denen eine Scanoptimierung bereits vor dem Scannen erfolgen kann, unter anderem Gradationen, Variationen und Histogramme. Für gehobene Ansprüche freilich genügen diese Eingriffsmöglichkeiten nicht.

Negativ fällt die Behäbigkeit auf, mit der dieser One-Pass-Scanner die Vorlagen mit seinen 30 Bit Farbtiefe digitalisiert: Für einen Scan in höchster Auflösung benötigt er lähmende drei Minuten.

Scanqualität. Für ein Gerät dieser Preisklasse besticht der Scan Dual mit seiner ausgezeichneten Auflösung von 2430 dpi. Er befriedigt damit auch höhere Ansprüche und weist die direkten Mitbewerber in dieser Preisregion mit ihren 1200 dpi in die Schranken. Leider zieht sich durch alle Scans ein leichter Blaustich, wodurch die Farben etwas verzeichnet dargestellt werden.

Das Ergebnis des Scan Dual: Sehr scharf, aber Mängel in der Tiefenzeichnung.

Mit der mitgelieferten Software läßt sich die Scanauflösung und damit die Dateigröße bereits genau auf das gewünschte Format festlegen.



In der nächsten MACUP stellen wir Ihnen das Testbild auch auf CD zur Verfügung.

Ebenso wichtig für die Qualität eines Bildes ist jedoch die Tiefenzeichnung, und die läßt zu wünschen übrig: Die Flächen werden bereits in den tieferen Mitteltönen bei Helligkeitsveränderungen leicht grieselig. In der Tiefe weist der Scanner eine insgesamt recht harte Gradation auf, die einiges an manueller Nachbearbeitung erfordert.

Fazit. Der Scan Dual erzeugt wesentlich bessere Scans als alle seine Konkurrenten in dieser Preisklasse. Letztlich sollte jedoch immer der Einsatzzweck entscheiden, ob man lieber noch einen Tausender drauflegen will, um sich eines der in unserem letzten Test (MACup 10/97, Seite 128) untersuchten Geräte zu kaufen, oder ob einem die bereits recht guten Ergebnisse des Scan Dual reichen.

Für Photographen zum Beispiel, die lediglich ihre Dias elektronisch archivieren wollen, empfiehlt sich dieser Scanner durchaus. Für anspruchsvollere Zwecke, etwa für den Einsatz in der Druckvorstufe, ist er allerdings aufgrund seiner mangelnden Tiefenzeichnung und der daraus resultierenden Grieseligkeit kaum geeignet. (alm) ■

Dimâge Scan Dual

PROFIL

- Durchlichtscanner für 35-mm-Dias und -Negative
- Optionaler APS-Aufsatz erhältlich
- Optische Auflösung: 2430 dpi
- Photoshop-Plug-in „Minolta Dimâge Scan“ im Lieferumfang
- Info: Minolta Tel.: 01 80/3 22 74 04, www.minolta.de
- Preis: zirka 1100 Mark

Pro & Contra

- + Hohe Auflösung
- + Niedriger Preis
- Schlechte Tiefenzeichnung
- Sehr langsam

MACUP URTEIL

befriedigend